Ansuchen um finanzielle Unterstützung beim Elternverein

Der Elternvereinsbeitrag für das laufende Schuljahr wurde bezahlt: ja O nein O
Für den Schüler/die Schülerin wurde um staatliche Schulbeihilfe angesucht: ja O nein O
Höhe der erhaltenen staatlichen Schulbeihilfe: €
Falls nicht darum angesucht wurde: Begründung, warum nicht? (bitte auf der Rückseite)

|  |
| --- |
| Persönliche Angaben |
| Schüler/in | Name:  | Klasse: |
| Antragsteller/in | Name: | Tel.: |
| Anschrift: | E-Mail: |
| Bankverbindung | Kontoinhaber: | IBAN: |
| Klassen-Projekt |  | Zeit: |
| Projektbetreuer/in |  | Kosten: |
| Anzahl unversorgter Geschwister: Name/Alter |  |

|  |
| --- |
| Einkommensverhältnisse/Monats-Einkommen netto in € |
|  | VATER | MUTTER |
| Lohn/Gehalt |  |  |
| Rente/Pension |  |  |
| AMS- Bezug |  |  |
| Mindestsicherung |  |  |
| Alimente/Unterhalt |  |  |
| Kinderbetreuungsgeld |  |  |
| Krankengeld/Wochengeld |  |  |
| Familienbeihilfe |  |  |
| Geringfügiges Einkommen |  |  |
| Sonstige Einkünfte – vgl. Rückseite |  |  |
| Für alle Einkommen bitte kopierte Nachweise beilegen. Eine zu Unrecht bezogene Unterstützung muss zurückbezahlt werden, das gilt insbesondere auch bei Nicht-Teilnahme des Schülers/der Schülerin.  |

Ich bestätige mit meiner Unterschrift, dass meine Angaben richtig und vollständig sind.

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Ort |  | Datum |  | Unterschrift der Eltern/der/des volljährigen Schülerin/Schülers |

**Nachweis über das Familieneinkommen**(sollten mehrere Einkommen bezogen werden, müssen alle angegeben werden):

Der Nachweis des monatlichen Familieneinkommens erfolgt

* bei Arbeitnehmern/Arbeitnehmerinnen, die nicht zur Einkommensteuer veranlagt werden (= unselbständig Erwerbstätige), mit dem **Jahreslohnzettel** oder mit der Lohnsteuerbestätigung für das vorangegangene Kalenderjahr (inklusive Erklärung über Einkommen im Ausland) oder mit dem **letzten Monatslohnzettel**, der **keine Sonderzahlung** enthält;
* bei Personen, die zur Einkommensteuer veranlagt werden, mit dem **Einkommensteuerbescheid** für das letzte veranlagte Kalenderjahr; (Selbständige und ArbeitnehmerInnen)
* bei pauschalierten Land- und Forstwirten (auch **Zupachtungen**) durch den letzten **land- und forstwirtschaftlichen Einheitswertbescheid**, bei Verpachtungen durch die Pachtzinsvereinbarung und bei **Vermietung** (z.B. Gästezimmer) durch den **Einkommensteuerbescheid** sowie durch einen entsprechenden Nachweis über ein Nebeneinkommen.

**Sonstige Bezüge**, die als Einkommen gelten:
Einkünfte aus Vermietung und Verpachtung, Sondernotstand, Notstandshilfe, Sozialhilfe, Stipendien bzw. Studienbeihilfen, Pensionen/Waisenpensionen, 30% des Pflegegeldes für Pflegekinder, 30% des Einkommens als Tagesmutter. Auch **geringfügige Einkommen** sind zu melden und die entsprechenden Nachweise dem Förderungsansuchen beizulegen. Diese werden nur dann berechnet, wenn die Gesamthöhe die jeweils geltende Geringfügigkeitsgrenze überschreitet. Sollten mehrere Einkommen bezogen werden, müssen alle angegeben werden.

|  |
| --- |
| Weitere persönliche Angaben |